

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:
613/194/2022

Verkehrskonzept Erlangen Süd - Vorstellung von Zwischenergebnissen

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	18.10.2022	Ö	Kenntnisnahme	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	18.10.2022	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

66, ZV StUB

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Mitte 2021 wurde das Büro ZIV- Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH mit der Erarbeitung des Verkehrskonzeptes Erlangen Süd / B4 beauftragt. Ziel der Untersuchung war, die verkehrlichen Auswirkungen der StUB bei einer Sperrung der Nürnberger Straße für den MIV, vor allem aber Lösungsansätze für eine Führung der StUB auf der B4 zur Minimierung der baulichen Eingriffe in die Brucker Lache zu entwickeln. Hierfür wurde das Verkehrsmodell der Stadt Erlangen in Abstimmung auf die Verkehrsuntersuchungen des ZV StUB auf das Jahr 2035 fortgeschrieben und basierend hierauf unterschiedliche Varianten einer zukünftigen Verkehrsführung auf und im Umfeld der B4 simuliert.

Zwischenzeitlich liegt eine Variante als Zwischenergebnis vor, die seitens der Gutachter zur Umsetzung empfohlen wird. Diese wurde bereits Vertretern der Staatlichen Straßenbauverwaltung auf Expertenebene am 27.07.22 vorgestellt und von diesen als umsetzbar bewertet (s. Anlage 1). Voraussetzung für die Umsetzung ist aber voraussichtlich die Umwidmung der B4 zu einer Kreisstraße (s. Vorlage 613/195/2022), um die Planungshoheit auch für den Streckenabschnitt außerhalb der Erlanger OD-Grenze (Übergang der Baulast) zu erhalten.

In der Sitzung werden die Gutachter den aktuellen Bearbeitungsstand des Verkehrskonzeptes vorstellen und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Anlagen:

Anlage 1: Verkehrskonzept Erlangen Süd – Präsentation

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang